



Verordnung über das Eichwesen

vom 26. Februar 2007 (Stand 1. Januar 2020)

Der Grosse Rat des Kantons Appenzell I.Rh.,

in Ausführung von Art. 14 des Bundesgesetzes über das Messwesen vom 9. Juni 1977 und der zugehörigen Verordnungen sowie gestützt auf Art. 27 Abs. 1 der Kantonsverfassung vom 24. Wintermonat 1872,

beschliesst:

Art. 1

¹ Die Oberaufsicht über das Eichwesen obliegt der Standeskommission, der Vollzug dem Justiz-, Polizei- und Militärdepartement (nachfolgend Departement genannt).

² Das Departement kann den Vollzug ganz oder teilweise Dritten übertragen.

Art. 2

¹ Der Kanton Appenzell I.Rh. bildet einen Eichkreis.

Art. 2a *

¹ Die Standeskommission kann für den Ersatz von Auslagen im Eichwesen Pauschalansätze festlegen.

Art. 3 *

¹ Diese Verordnung tritt nach Annahme durch den Grossen Rat in Kraft.

Änderungstabelle – Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	cGS Publikation
26.02.2007	26.02.2007	Erlass	Erstfassung	-
20.03.2007	20.03.2007	Art. 3	geändert	-
24.06.2019	01.01.2020	Art. 2a	eingefügt	2019-22

Änderungstabelle – Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	cGS Publikation
Erlass	26.02.2007	26.02.2007	Erstfassung	-
Art. 2a	24.06.2019	01.01.2020	eingefügt	2019-22
Art. 3	20.03.2007	20.03.2007	geändert	-